

29.7.2020

Rechtsanwälte Aslandis, Kress und Häcker-Hollmann  
Freihofstr. 6

73730. Esslingen

### Telefonkonferenz 12.8.2020 zu POC Growth 2

Sehr geehrte Frau Häcker-Hollmann,

ich weiß nicht, auf welche Art Sie sich meine Adresse besorgt haben und ob das legal ist, ich habe Ihnen aber auf keinen Fall die Erlaubnis gegeben. Dass der Fonds derzeit Probleme hat mag ja stimmen, aber für Corona mit Folgen kann auch der Fonds nichts und bis dahin war der Restart auf einem guten Weg.

Was Sie mit Ihrer Kanzlei wollen ist doch eindeutig – Sie machen alles schlecht, teilweise mit mehr als fragwürdigen Methoden und die einzige Chance noch etwas zu retten ist, Ihre Kanzlei zu beauftragen. Wenn man dann 10 oder 20 Dumme findet ist das ein feines Geschäft. Man hat einmal die Arbeit und kassiert 10 oder 20 mal. Dass das den Untergang für den Fonds bedeuten kann, wenn er in der ungünstigsten Zeit Auszahlungen und Anwaltsgebühren zahlen muss und damit Verluste für alle anderen, interessiert Sie natürlich nicht, die Hauptsache bei Ihnen klingelt die Kasse.

Sie schreiben, dass der Ölpreis ins Minus gerutscht ist. Das klingt bedenklich, weil Sie vergessen haben zu erwähnen, dass das nur wenige Tage so war und 3 Monate zurück liegt (eine Halbwahrheit ist auch eine Lüge). Heute liegt der Preis wieder bei über 40 \$, also über den Kosten und die Unruhen in den USA und was Sie sonst noch als negative Gründe anführen, scheint sich nicht auszuwirken.

Auch Ihre „Hintergrundinformationen“ sind nur eine negative Beeinflussung der Anleger. Dass für den Erwerb und die Konzeption Kosten angefallen sind ist bekannt, aber die sind bezahlt und beeinflussen den Restart nicht. Sie vergessen auch zu erwähnen, dass ca. 20% bei jedem geschlossenen Fonds an Kosten anfallen. Es ist schon wirklich unverständlich, wenn außer Anwälten auch noch andere Menschen für ihr Arbeit Geld verdienen wollen.

In dieser Zeit kann es nur heißen durchzuhalten. Die Industrie zeigt bereits eine deutliche Erholung, damit steigt auch wieder der Ölverbrauch und der Preis. In der heutigen Zeit Quellen zu verkaufen, kann nur ein Minusgeschäft sein. So kann ich nur hoffen, dass nicht viele Ihrer Interessenbündelung folgen, denn an Ihrem Samaritertum hege ich erhebliche Zweifel. Ich möchte der Geschäftsführung die Möglichkeit geben den Restart weiterzuführen, denn nur so sehe ich eine Chance möglichst viel meiner Einlage zurück zu bekommen.

Mit freundlichen Grüßen

**Betreff:** ihr Schreiben 20.07.2020  
**Empfangen am:** 29.07.2020 23:04:16  
**Gesendet am:** 29.07.2020 23:04:12  
**Von:** [REDACTED]  
**An:** info@akh-h.de  
**CC:** "POC Management GmbH" <info@proven-oil-canada.com>  
**BCC:**  
**Anlagen:**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bezug: Ihr Schreiben vom 20.07.2020 > Aktenzeichen: 5682

ich fühle mich von Ihnen sehr belästigt!

In der Vergangenheit habe ich Schreiben von Ihnen zurückgeschickt und mir Ihre Belästigung verboten!

Bezüglich des Datenschutzes bin ich so wie so schon sehr verärgert darüber, dass Sie meine persönlichen Daten erhalten hatten!

Sollte ich wieder von Ihnen angeschrieben oder auch angemailt werden, werde ich rechtliche Schritte gegen Sie unternehmen!

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]



Diese E-Mail wurde von Avast Antivirus-Software auf Viren geprüft.  
[www.avast.com](http://www.avast.com)

**Betreff:** Einladung zur Telefonkonferenz am 12.8.20  
**Empfangen am:** 05.08.2020 01:23:32  
**Gesendet am:** 05.08.2020 01:22:51  
**Von:** [REDACTED]  
**An:** info@akh-h.de, a.haecker-hollmann@akh-h.de  
**CC:** "POC Management GmbH" <info@proven-oil-canada.com>  
**BCC:**  
**Anlagen:** 20200729 Rechtsanwälte AKH-H bez POC Growth 3 Plus.pdf

Sehr geehrte Frau Häcker-Hollmann,

ich muss Ihnen als Anleger des POC 3 leider mitteilen, dass Ihr Schreiben in meinen Augen absoluter Schwachsinn ist.

Die große Ungerechtigkeit ist schon viele Jahre her und da hätte man sie vielleicht gebraucht. Eine Frau Dr. Galda und eine Reihe Strohänner und Helfer haben im großen Stil Kapital abgezogen und es sich gut gehen lassen. Wo waren Sie da? Also zumindest haben Sie die Katastrophe nicht verhindert. Es gab wohl sogar eine kriminelle Vorgeschichte der Fondsbetreiber. Also könnte man sogar wieder Richtung Bafin schielen wie es bei Wirecard der Fall ist. Wo sind die Verbraucherschützer hier?

Was den Restart betrifft ist das ein verzweifelter Versuch von ehemaligen Anlegern (!!!) gewesen aus dem wenigen Restkapital etwas Hoffnung zu schüren und mit viel Engagement und ja, auch etwas nachschüssigem Kapital, irgendwann in vielen Jahren wieder etwas zurück zu holen vom längst verlorenen Geld. Das gute Leute. Lassen Sie sie in Ruhe! Bei der heutigen Gesellschaft und der Geschäftsführung etwas eintreiben zu wollen ist aus meiner Sicht höchst unseriös. Eines der Ziele der Geschäftsführung ist im Übrigen gegen die alte Geschäftsführung, die sich nur bereichert hat, zu prozessieren. Das läuft m. W. bereits. Dort könnten Sie sich engagieren, anstatt der eh schon aufgrund der schlechten Ölpreisentwicklung dahin kränkelnden Gesellschaft noch mehr zuzusetzen, indem sie die Leute gegeneinander aufbringen. Das hilft am Ende nur Ihnen als Rechtsanwälten und davon gab es schon genug und wird es immer geben.

Ich möchte, dass Sie meine Kontaktdaten restlos löschen und mich nicht wieder kontaktieren. Vielen Dank!

Beste Grüße

[REDACTED]